

Zweckverband Schulkreis Wasseramt Ost Postfach, Schöllerstrasse 1, 4552 Derendingen Telefon 032 681 30 30 www.owo.ch

Protokoll der 23. Verbandsratssitzung vom 11. August 2020

Vorsitz Claudia Sollberger

Anwesend Robert Baranyai, Derendingen; Andrea Campomori, Aeschi; Stefan

Flückiger, Standortleiter oz13; Daniela Hälg, Subingen; Pascal Kissling, Horriwil; Michael Kummli, Subingen; Edith Kunz, Kriegstetten; Patrick Reinhart, Derendingen; Urs Rutschmann, Luterbach; Claudia Sollberger, Halten; Adrian van der Floe, Schulleiter; Peter Weibel, Derendingen

Gast Hr. Ch. von Arx, david&vonarx, Landschaftsarchitektur GmbH, Solothurn-

Bruno Meyer, Etziken

Entschuldigt Erich Herrmann, Luterbach; Christine Pfister, Deitingen

Protokoll Johanna Affolter

Traktanden

- 1. Begrüssung
- 2. Protokoll
- 3. Neugestaltung Vorplatz oz13: Projektvorstellung durch Hr. von Arx
- 4. AG Tagesstruktur: Umgestaltung Aufenthaltsraum DeLu
- 5. Informationen aus den Arbeitsgruppen
 - Dreifachhalle
 - Kommunikation: Jahresbericht, Sponsoring Magazin 2021
 - Finanzen: Vorbereitung Budgetprozess
- 6. Mitteilungen aus dem Schulbetrieb
- 7. Verschiedenes

Start der Sitzung um 18:30 Uhr

1. Begrüssung

Claudia Sollberger begrüsst die Verbandsräte und insbesondere Hr. Christoph von Arx, david&von arx Landschaftsarchitektur, Solothurn, und Bruno Meyer, Vorsitzender Begleitgremium Dreifachhalle, zur heutigen Sitzung. Der VR genehmigt die Traktandenliste und das Vorziehen des Traktandums 5 Informationen aus den Arbeitsgruppen *Dreifachhalle* vor das Traktandum 4 AG Tagesstruktur.

2. Protokoll vom 9.6.2020

Beschluss: Der Verbandsrat beschliesst das Protokoll einstimmig.

3. Neugestaltung Vorplatz oz13

Hr. von Arx stellt aus verschiedenen Varianten diejenige vor, welche sich beim Begleitgremium für die Umgestaltung des Eingangsbereich durchgesetzt hat. Der Bereich zwischen dem Eingang der Dreifachhalle und dem Schulhaus soll zu einer begrünten Begegnungszone mit einem gedeckten Bereich umgewandelt werden. Dafür würden die Veloständer nach rechts versetzt und in Betonplatten verankert. Die Parkplätze kämen neu zu der neuen Turnhalle und dem Rasen nach links zu stehen. Die Betonplatten unter den Veloständern sowie Teile des Hartbelags würden entfernt, um dort Pappeln oder andere schnell wachsende Bäume zu setzten. Der Asphalt würde in diesem Bereich aus optischen Gründen entfernt und neu angebracht, und ein Leuchtmast würde für zusätzliches Licht im Pausen- und Eingangsbereich sorgen. Leitungen müssten keine verlegt werden. Die Gesamtkosten für den ca 3500 m² grossen Eingangsbereich werden für das momentan vorliegende Vorprojekt auf Fr. 600'000.— geschätzt. Dazu kämen Architekturkosten von Fr. 100'000.—

Optional könnte die jetzige Bepflanzung in den Inseln aufgefrischt werden unter Entfernung vom Schotter und mit Einfüllen von Granulat.

Die Präsidentin dankt Hr. von Arx für die Präsentation und fordert den VR dazu auf, sich zum Projekt zu äussern, geht es doch darum, einen bestimmten Betrag zu budgetieren z.Hd. der Delegiertenversammlung im Oktober. Der Verbandsrat steht dem Vorschlag mit gemischten Gefühlen gegenüber und erachtet die Umgestaltung als viel zu teuer. Mit dem Grundsatz der Planung ist man einverstanden. Andere Möglichkeiten der Ausführung sollten als Vergleich in Betracht gezogen werden. Anregungen: Anfrage grössere Gartenbaufirma, Verschiebung Veloständer, bisherige Veloständer wieder verwenden, ev. Sprechen eines Kostendaches, zwei «Inseln» im Eingangsbereich entfernen, ganze «Front» mit Baumwuchs bepflanzen.

Beschluss: Die Begleitkommission zieht den Vorschlag für das Projekt zurück und überdenkt das weitere Vorgehen.

5. Informationen aus den Arbeitsgruppen

Dreifachhalle

Michael Kummli informiert über die letzten Schritte und die weitere Planung der Dreifachhalle. So haben Abklärungen mit Procap stattgefunden und die Ausstattung für die drei Hallen wurde festgelegt. Das Baugesuch wurde ohne Einsprache bewilligt. Es ist das erklärte Ziel, den Minergie-Standard zu erfüllen und das Kostendach von Fr. 8,3 Mio. unter keinen Umständen zu überschreiten. Der Spatenstich zum offiziellen Baubeginn ist am Montag, 31.8.20, um 10:30 Uhr geplant. (Neu 13.30 Uhr; bekannt seit 13.8.20) Der VR ist dazu eingeladen. Das Projekt entspricht bis jetzt dem vorgegebenen Zeitplan, bei optimalem Baufortschritt ist der Bezug auf den Schulstart im August 2021 vorgesehen.

Kommunikation: Jahresbericht, Sponsoring Magazin 2021

Der Jahresbericht liegt vor, er präsentiert sich farbig, gut ausgewogen und schön ausgearbeitet. Das erste Magazin, das in alle Haushalte verteilt wurde, kam gut an. Erfreulicherweise wurden sämtliche Kosten für die Inserate bezahlt. Das nächste Magazin, dessen Auslieferung anders

geplant ist, ist in der Projektphase. Bis am 12.11.20 sollten die Inserate aufgegleist sein. Der VR wird auf dem Laufenden gehalten.

Finanzen: Vorbereitung Budgetprozess

Der Voranschlag wird an der nächsten Sitzung am 17. Sept. 20 durch Max Ryf vorgestellt. Vorgängig muss die AG Finanzen unter Leitung Peter Weibel das Budget noch sichten.

4. AG Tagesstruktur: Umgestaltung Aufenthaltsraum DeLu

Adrian van der Floe informiert darüber, dass im Zuge der geplanten Tagesstruktur der Architekt Fabian Borner von Aarplan Solothurn mit einem möglichen Vorprojekt der Umbauarbeiten und Sanierung des Aufenthaltsraumes und Aula beauftragt wurde. Die veranschlagten Kosten für alle durch Fachpersonen vorgenommenen Abklärungen (Ausmessung Beleuchtung, Mischpult, Akustik, Küche etc.) werden mit max Fr. 18622.-- veranschlagt. Für diese Kosten muss ein Nachtragskredit gesprochen werden.

Beschluss: Der VR genehmigt den Nachtragskredit für Abklärungen in der Höhe von Fr. 18'622.— mit 8 Ja Stimmen und 1 Gegenstimme.

6. Mitteilungen aus dem Schulbetrieb

Schulleiter

- Die Anpassungen des Schutz-und Betriebskonzeptes COVID-19 wurden gemäss den kantonalen Vorgaben vorgenommen. Änderungen gibt es nachträglich mit Ergänzungen aufgrund neuer kantonaler Verfügungen, wie zum Beispiel die max Zahl Personen / Räumlichkeiten
- Der VR hat das Schutzkonzept erhalten und nimmt es zur Kenntnis.
- Infolge des Corona-Virus wurden die Schulschlussfeiern jeweils mit Doppel-Klassen durchgeführt unter reduzierter Beteiligung der Eltern.
- Das noch junge Schuljahr wurde mit bestehenden und neuen Lehrpersonen sowie einer zusätzlichen Klasse angegangen. Es wird gemäss Schutzkonzept gestaltet, u.a. unterliegen die SuS einer allgemeinen Maskenpflicht im Bus und im ÖV.
- Die Lehrpersonen haben während den Sommerferien an zwei Tagen eine Weiterbildung besucht.

Standortleiter

- Die Schulschlussfeiern im kleineren Rahmen sind auf ein gutes Echo gestossen, warum nicht immer so?
- Bezüglich Corona-Virus müssen bereits geplante Anlässe in Frage gestellt und laufend neu beurteilt werden, auch wird die Schulverlegungswoche 3 herausfordernd sein.
- Claudia Sollberger hat die Lehrpersonen im Rahmen der Weiterbildung über Kopfläuse informiert.

7. Verschiedenes

Die Präsidentin hat eine Dankeskarte zum Todesfall von Peter Rutschmann erhalten. Diesen Freitag findet ein Ausflug für die Angestellten statt. Broschüren liegen für Lehrstellenmesse vom 5.11.20 auf.

Die nächste Sitzung findet statt am 17.9.20.

Schluss: 20:45 Uhr

Die Präsidentin Das Sekretariat